



Jahresbericht 2017

Liebe Polärlerinnen und Polärler, liebe Eltern

Wir dürfen gemeinsam auf ein sehr spannendes Jahr zurückblicken. Wir haben viele tolle Jungscharnachmittage, Lager und Spezialprogramme miteinander erlebt. Wir hatten zum Beispiel das Jugendfest in Muhen, an welchem wir mit einem Wagen am Umzug teilnahmen und im Anschluss haben wir das Harassenklettern auf der Spielwiese angeboten. Im Juni sind wir gemeinsam mit anderen Jungscharen aus der Region an die Kundgebung in Bern gereist, um auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen. Wir haben auch bei der Schlussübung der Feuerwehr Kölliken mitgeholfen und viele Polärler stellten sich als Figurant*innen zur Verfügung, um nur einiges zu nennen, was im Jungscharjahr so lief.

PFILA

Das Pfila 2017 unter dem Thema "Hühnerhaufen" wurde zusammen mit den Jungscharen Xanthus und Millo organisiert und durchgeführt. Wir durften gemeinsam ein tolles Pfingstwochenende erleben. Auch der zwischenzeitliche Regen machte uns da nichts aus. Wir spielten viele spannende Spiele, sangen Lieder, genossen feines über dem Feuer gekochtes Essen und lernten viele neue Gesichter kennen. Zusätzlich haben wir viel Neues über die Natur sowie Jungschartechnik gelernt. Wie jedes Jahr durften wir mit Teilnehmern samt Eltern einen schönen Sonntagsgottesdienst verbringen und gemeinsam zu Mittag essen.

HELA – Nächster Halt?

Ein Höhepunkt des Jahres war definitiv das Herbstlager auf dem Hoch-Ybrig. Wir erlebten eine abwechslungsreiche und spannende Woche mit vielen Spielen, einem grossen Hike mit Biwak und vielem mehr. Ein verrückter Professor baute eine Zeitmaschine und nahm uns mit auf eine unvergessliche Reise. Leider ging das Gerät kaputt und wir wachten jeden Tag in einer anderen Zeit auf. An jedem Tag wurden wir wieder vor neue Herausforderungen gestellt, die wir gemeinsam meisterten. Wer auch einmal in einem Hauslager dabei sein möchte, darf sich bereits jetzt anmelden. Anmeldungen fürs HELA 2018 findest du auf der Homepage.

Kerzenziehen

Wie jedes Jahr führten wir auch dieses Jahr im November und Dezember das Kerzenziehen durch. Es war einmal mehr ein voller Erfolg und wir möchten an dieser Stelle allen danken, auf deren Unterstützung wir zählen durften. Das hat uns sehr gefreut und wir hoffen, dass dies auch nächstes Jahr wieder so sein wird. In diesem Jahr haben wir unser Sortiment mit Neonwachs erweitert und ausserdem zwei weitere neue Öfen angeschafft, um die restlichen alten Herdplatten zu ersetzen. Somit ist klar, dass wir noch einige Jahre mit dem Kerzenziehen weitermachen werden.

Jungschar Polar

Elias Müller, Haldenstrasse 3, 5742 Kölliken, Tel. 079 681 57 75
info@jspolar.ch, www.jspolar.ch





Leiterteam

Mit dem HELA endete sogleich die Jungscharzeit für Micky (Reto Burgherr). Er hat nach über 20 Jahren mit der Jungschar aufgehört. An dieser Stelle danken wir ihm für die geleistete Arbeit und wünschen ihm zudem alles Gute für die Zukunft.

Erfreulicherweise, durften wir jedoch drei neue Leiter/-innen im Team begrüßen, Artemis (Cheyenne Keller), Gecko (Kilian Alt) und Galileo (Sebastian Zwyssig) haben im Sommer ins Leiterteam gewechselt. Wir sind froh über die zusätzliche Unterstützung, die wir auch im kommenden Jahr gut gebrauchen können. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass junge Menschen sich dazu entscheiden, ihre Freizeit in die Kinder- und Jugendarbeit zu investieren.

Seit diesem Sommer ist Hermelin (Nadine Schaffner), nach einer Ausbildung, neu stellvertretende Hauptleiterin (079 893 77 55), sie löste damit Rodentia (Deborah Hunziker) ab, welche Globi zuvor während eineinhalb Jahren unterstützte. Hermelin ist vor allem im Januar und Februar 2018 eure Ansprechpartnerin, weil Globi (Elias Müller) während diesen zwei Monaten abwesend ist. Globi ist in dieser Zeit nur per Mail oder sporadisch per Telefon erreichbar. Für alle allgemeinen Anliegen oder Fragen zu den Jungscharnachmittagen in dieser Zeit, dürft ihr euch bei Hermelin melden.

Aus- und Weiterbildungen

Ein zentraler Teil der Jungschar ist es auch, dass wir uns weiterbilden, um so unser Wissen bestmöglich an unsere Teilnehmer weitergeben zu können. Das beginnt bei den Tipp-Kursen, welche von TeilnehmerInnen ab 12 Jahren besucht werden dürfen. In diesem Jahr haben zwei unserer Leiter die Grundschulung erfolgreich abgeschlossen (Tortuga und Farfalla). Zudem haben Farfalla, Gecko und Galileo den ersten Teil der Gruppenleiterausbildung (GL) besucht. Über Auffahrt 2018 werden sie den zweiten Teil in Angriff nehmen und können somit Ihre Anerkennung zum J+S Gruppenleiter noch vollenden. Über Auffahrt sowie im Herbst hat Hermelin die Ausbildung zur Lagerleiterin (LA) erfolgreich absolviert, nun darf sie in Zukunft ebenfalls Lager als Hauptleiterin unter J+S leiten. Dank diesem Einsatz unserer Leiter können wir auch im nächsten Jahr wieder auf ein gut ausgebildetes Team zählen. Globi hat im Frühling die Ausbildung zum J+S Experten absolviert, um in Zukunft neue Leiter in der Region ausbilden zu können. Ausserdem hat er das Zusatzmodul J+S Kindersport abgeschlossen, damit wir nach wie vor auch Lager für Kinder unter 10 Jahren gemäss J+S anbieten dürfen.

Jugend und Sport

Wie die meisten von euch mitbekommen haben, hat uns J+S Anfang Jahr den Partnerschaftsvertrag gekündigt. Dies hatte zur Folge, dass wir lange nicht wussten, ob wir je wieder Lager unter J+S durchführen dürfen. Nun hat sich vor kurzem bereits einiges geklärt. Wir als Jungschar Polar können einen eigenen Verein gründen und somit auch weiterhin Lager unter J+S anmelden. Somit ist zumindest bei uns alles wie beim Alten und ihr als Eltern oder Teilnehmer werdet davon nichts merken.

Jungschar Polar

Elias Müller, Haldenstrasse 3, 5742 Kölliken, Tel. 079 681 57 75
info@jspolar.ch, www.jspolar.ch





Aber leider sind wir noch immer nicht ganz am Ziel. Nämlich ist es im Moment der JEMK noch nicht erlaubt, weiterhin J+S Ausbildungen anzubieten. Aber auch hier hoffen wir auf eine baldige Lösung. Die Jungscharen der EMK spannen mit diversen anderen Jugendverbänden zusammen, um einen Dachverband für Ausbildungen zu gründen, welcher vom Bund ebenfalls so akzeptiert wird. Wir sind hier ebenso zuversichtlich, dass wir zu einer Lösung kommen werden.

Jahresbeitrag

Wie jedes Jahr möchten wir auch dieses Jahr den Jungscharbeitrag einziehen. Der Jahresbeitrag ist unverändert bei CHF 45.— pro Kind, für jedes weitere Kind der Familie CHF 40.—. Pro Leiter und Teilnehmer geben wir CHF 35.— an die JEMK (Jungschar EMK Schweiz) für die Verbandsadministration weiter. Wir bitten euch diesen Beitrag bis Ende Januar einzuzahlen.

Ausblick aufs Jahr 2018

Für das Jungscharjahr 2018, welches wir unter dem Thema "Akte Polar – Voll verschlüsselt" planen und durchführen, warten erneut viele abwechslungsreiche Nachmittage, Anlässe sowie Lager auf uns. Das PFILA möchten wir ähnlich wie in diesem Jahr mit drei Jungscharen gestalten. Für das Herbstlager spannen wir mit der Jungschar Millo aus Zofingen zusammen. Zudem ist wieder eine Aarefahrt geplant, für welches wir im kommenden Jahr auf besseres Wetter hoffen. Im 2018 möchte die Region nach langem wieder einmal einen regionalen Spieltag organisieren, an welchem wir natürlich gerne mitmachen.

Schlusswort

Wie ihr sehen könnt, blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Wir sind Gott dankbar für all das Schöne, was wir erleben durften und hoffen auf ein ebenso tolles neues Jahr. Wir vom Leiterteam wünschen uns weiterhin solch aufgestellte und begeisterte Polärler, wir sind überzeugt, dass das kommende Jahr so spannend, abwechslungsreich und interessant wird wie dieses und wir weiterhin zahlreiche Teilnehmer begrüßen dürfen.

Zum Abschluss möchten wir euch für das entgegengebrachte Vertrauen danken. Wir wünschen euch allen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Blick auf – Hilf auf!

Fürs Team
Globi (Elias Müller)